

SONNTAG - DIENSTAG, 08. – 17. AUGUST 2021

Sagenhaftes Island

Hoch im Norden liegt eine Insel auf der sich die Elemente verbünden, um neues Land zu formen. Hier, knapp unterhalb des Polarkreises, liegt Island, die sagenhafte Insel. Es erwartet Sie ein Land voller Gegensätze und Kontraste. Wo die Erde Feuer spuckt und der Himmel Eis schickt, wo schwarzes Lavagestein moosiggrüne Wiesen gedeihen lässt. Der Mensch wird klein im Angesicht der überwältigenden Natur. Jede Bucht und jedes Tal erzählen eigene Geschichten. Wer also grossartige Natur liebt, ist in Island genau richtig!

- 1. TAG:** Transfer nach Zürich Flughafen – 14.00 h Flug nach Reykjavík. Mit unserem lokalen Guide fahren wir vom Flughafen in die Hauptstadt, wo wir heute übernachten.
- 2. TAG:** Unsere Entdeckungstour startet über die Ringstrasse in Richtung Süden, wo wir nach ca. 40 Kilometern die Stadt Hveragerði passieren. Die kleine Stadt im Süden ist bekannt für die Nutzung der geothermalen Energie zur Beheizung von Gewächshäusern, so dass hier Blumen, Gemüse und Südfrüchte gezüchtet werden. Besichtigung und einfaches Mittagessen im Gewächshaus in Friðheimar mit Tomatenanbau. Frisch gestärkt freuen wir uns auf den Golden Circle, die beliebteste Route von Island mit seinen eindrucksvollen Naturattraktionen mit einem ersten Halt im Nationalpark Þingvellir. Dieser liegt auf zwei Kontinentalplatten, gehört zu den Weltkulturerbstätten der UNESCO und ist geologisch, historisch und ästhetisch wertvoll! Weiter geht's zu den Geysiren und schliesslich zum "goldenen" Wasserfall Gullfoss. Übernachtungsort ist Hella.
- 3. TAG:** Unsere erste Besichtigung ist der Seljalandsfoss, ein vollständig umrundbarer Wasserfall. Nach einem ausgiebigen Fotostopp fahren wir weiter zum Skógafoss, einer der grössten und elegantesten Wasserfälle Islands. Er hat eine Breite von 25 Metern und ist etwa 60 Meter hoch. Die Fahrt geht weiter via Sólheimajökull, einem Gletscher-Aussichtspunkt, nach Dyrhólaey, die "Türlochalbinsel" und zum bekannten schwarzen Strand in Reynisfjara. Sehenswert sind der schwarze Sand mit seinen hellen Basaltsäulen und die unzähligen Papageitaucher, die da brüten. Unser Übernachtungsort ist Vík.
- 4. TAG:** Die Reise führt uns via Fjaðrárgljúfur, eine riesige Schlucht – zum Nationalpark Skaftafell und schliesslich zur Gletscherlagune Jökulsárlón, die mit grossen Eisbrocken gefüllt ist. Wir machen mit einem Amphibien-Fahrzeug eine Schiffs-Tour im grössten Gletschersee in Island. Eindrücklich ist auch der Diamond Beach, der schönste und aussergewöhnlichste Strand der Welt. Übernachtungsort heute ist Höfn
- 5. TAG:** Unsere Entdeckungsfahrt bringt uns via Djúpvogur, einem kleinen hübschen Hafenort zu Petra's stone collection, eine Steinsammlung – auch für Nicht-Steinliebhaber sehenswert. Entlang der Ostfjorde geht es via Egilsstaðir nach Borgarfjörður-Eystri, unserem heutigen Übernachtungsort mit seinen Papageitaucher-Kolonien.
- 6. TAG:** Wer kommt heute Morgen mit auf einen ca. einstündigen Rundgang zu den Papageitauern? Danach startet die Carfahrt zum Dettifoss, dem stürzenden Wasserfall und zum farbenprächtigen Hochtemperaturgebet Hverir mit Schlammtöpfe, Fumarolen und Solfataren. Über den Pass Námaskarð erreichen wir den Mückensee – Mývatn, der seinem Namen alle Ehre macht!
- 7. TAG:** Nach einem Entdeckungsspaziergang am Mývatn mit wunderschönen Ausblicken, gönnen wir uns im Jarðböðin Naturbad eine kurze Auszeit! Frisch erholt machen wir uns auf den Weg zum Goðafoss, dem bekannten Wasserfall der Götter. Nach einem Fotostopp erreichen wir Akureyri mit den herzförmigen Rotlichtern und kommen schliesslich zur Lýtingsstaðir Farm, wo die Island-Pferde im Mittelpunkt stehen. Bei Evelyn erfahren wir viel Interessantes zu den Island-Pferden, die bekannt sind durch ihre Gutmütigkeit und den vierten Gang „Tölt“. Die letzte Etappe vom heutigen Tag geht zu unserem Übernachtungsort Varmahlíð.



8. TAG: Der heutige Reisetag führt uns via Hvítserkur, dem geheimnisvollen Basaltfelsen – Grábrók, der eindrucksvolle Vulkankrater – Borgarnes, die historische Stadt zurück nach Reykjavík.

9. TAG: Freier Vormittag und freies Mittagessen in Reykjavík. Wer möchte, kann einen Ausflug in die Blaue Lagune machen. (Nicht inklusive – Voranmeldung bei Buchung unbedingt nötig! Kosten inkl. Transfer ca. Fr. 170.– pro Person). Unser letzter Programmpunkt: Kennenlernen der Hauptstadt von Island mit Ende in einem Panoramarestaurant, wo wir das Abschlussabendessen reserviert haben. Übernachten wie am Vorabend.

10. TAG: Frühmorgens Transfer an den Flughafen – 07.00 ca. Flug nach Zürich – Heimfahrt per Car in die Einsteigeorte

KOSTEN PRO PERSON	im Doppelzimmer / ab 16 Personen	Richtpreis	Fr.	4980.--
	im Doppelzimmer / ab 21 Personen	Richtpreis	Fr.	4790.--
ZUSCHLAG	Einzelzimmer	Richtpreis	Fr.	825.--
REISESCHUTZ	Annullierung & Reisezwischenfall Jahresversicherung Familie/Single		Fr.	229.--/139.--

Bitte beachten Sie: Der Preis basiert auf den aktuellen Flugpreisen (Februar 2021); Spätere Flugpreisänderungen (Klimataxen) gehen zu Lasten Teilnehmer!

INBEGRIFFEN: Transfer zu und von den Flughäfen ▪ Flug mit Island-Air nach Reykjavík und zurück ▪ Insel-Rundfahrt ▪ einfache Hotels, Basis Doppelzimmer mit Bad od. Dusche/WC ▪ Isländisches Frühstück 2. - 10. Tag ▪ 8 Abendessen sowie 1 Mittagessen in Friðheimar ▪ Besuch Island-Pferdehof Lýtingsstaðir ▪ Eintritt Jarðböðin Naturbad ▪ geführter Rundgang in Borgarfjörður-Eystri ▪ Petras Steine-Sammlung ▪ Boots-Tour auf der Gletscherlagune Jökulsárlón ▪ Stadtrundfahrt + -Rundgang in Reykjavík ▪ einheimische, deutschsprachende Reiseleitung ▪ Vollenweider-Begleitung ▪ Reiseunterlagen

Ein paar Worte über Island:

Island gehört mit seinen knapp 300.000 Einwohner bei einer Landesfläche von über 100.000 Quadratkilometern zu den am schwächsten besiedelten Ländern Europas, lediglich 2,3 Einwohner pro km². Es ist Teil der nördlichsten europäischen Länder und liegt im Atlantischen Ozean. Nach Grossbritannien ist Island der zweitgrößte Inselstaat und wird gleichzeitig als größter Vulkanstaat bezeichnet. Immerhin 130 aktive Vulkane zählt die Insel heute noch.

Die zahlreichen Gletscher, die das Land heute noch bedecken, zeugen davon, dass Island in den vergangenen Eiszeiten fast vollständig mit Gletschern überzogen sein musste. Auf der anderen Seite zeichnet sich Island nicht nur durch gefrorenes Wasser in Form von Gletschern, sondern auch durch zahlreiche Wasserfälle aus, die zum aktiven Vulkanismus einen starken Kontrast bilden. Das Klima des Landes ist recht kühl. Die Sommer in Island sind meist recht frisch, durch die Ausläufer der Golfströme sind die Winter jedoch als vergleichsweise sehr mild zu bezeichnen. Daher kennt man Schnee in Island im Grunde nicht. Im Sommer erreichen die Temperaturen durchschnittlich 15°. Die wärmste Zeit erleben die Isländer zumeist von Mitte Juni bis Mitte September. Das Wetter auf Island ist ziemlich unberechenbar. Man muss bedenken, dass die Insel knapp südlich des Polarkreises liegt und das Wetter also von einer Stunde auf die andere umschlagen kann. Diese Tatsache sollte man stets im Auge behalten und auch auf kurzen Tagestouren Kleidung für wechselhaftes Wetter dabei haben. Man sollte sich also ganzjährig auf jede Wetterart einstellen. Es empfiehlt sich in Sachen Kleidung für Reisen nach Island das «Zwiebel-Prinzip» – kleiden Sie sich so, dass Sie stets etwas aus-ziehen bzw. anziehen können.

In Island wird isländisch gesprochen. Viele Einheimische sprechen aber auch englisch und zum Teil deutsch.

Beachten Sie die Zeitverschiebung in Island: im Sommer beträgt sie -2 Stunden (08.00 h in der Schweiz = 06.00 h in Island).

